

CLASSIC DRIVER

[Aston Martins neuer Vantage hat eine rennsportbegeisterte Schwester](#)

Lead

Heute wurde nicht nur EIN neuer Aston Martin Vantage vorgestellt. Nur wenige Stunden nach der Straßenversion schob der Sportwagenbauer die GTE-Rennvariante nach. Entwickelt mit vor allem einem Ziel vor Augen: Langstreckentauglichkeit.

Schon viele Testkilometer abespult



Der parallel zur neuen Straßenversion des Vantage entwickelte GTW wird in der FIA World Endurance Meisterschaft (WEC) den zweimaligen Le Mans-Klassensieger V8 Vantage GTE ersetzen. Der von einem Mercedes-AMG-Kraftwerk (4,0 Liter-V8 mit Turboaufladung) angetriebene neue GT-Renner rollt auf Michelin Reifen, verzögert über ein Alcon Bremssystem und setzt auf ein Öhlins-Fahrwerk. Bislang hat er schon 13.000 Testkilometer zurückgelegt, darunter einen erfolgreichen 30-Stunden-„Longrun“ in Navarra (Spanien) und weitere Langstreckentests in Sebring (Florida). Das Projekt Vantage GTE steht unter Leitung von Technikdirektor Dan Sayers und Chief Creative Officer Marek Reichman und profitiert während der fortdauernden Entwicklungsphase auch vom Input der Werksfahrer Darren Turner, Jonny Adam, Nicki Thiim, Marco Sørensen und Neuverpflichtung Alex Lynn. Noch sind es bis zum ersten Rennen der Saison 2018 in Spa-Francorchamps sechs Monate, sodass Aston noch genug Zeit bleibt, seine neue WEC-Waffe feinzuschleifen...

Fotos: Aston Martin

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/aston-martins-neuer-vantage-hat-eine-rennsportbegeisterte-schwester>
© Classic Driver. All rights reserved.